

# Politik hautnah erleben

Gymnasium Mellendorf im Niedersächsischen Landtag

**MELLENDORF.** Politikunterricht einmal anders: Die neunten Klassen des Gymnasiums Mellendorf haben auch in diesem Schuljahr den Niedersächsischen Landtag besucht – und dabei spannende Einblicke in das politische Geschehen gewonnen. Schon vor dem Betreten des Landtagsgebäudes wurde es politisch: Auf der Straße vor dem Eingang beobachteten einige Schüler eine Demonstration von Bürgerinitiativen gegen den Ausbau des Südschnellwegs – ein authentischer Auftakt, der zeigt, wie lebendig Demokratie im Alltag sein kann. Im Landtag selbst begrüßte der Besucherdienst die Mellendorfer Gruppe herzlich und präsentierte zunächst einen kurzen Informationsfilm über Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments. Danach nahmen die Schüler auf der Tribüne des Plenarsaals Platz und konnten live verfolgen, wie Politik gemacht wird: Regierungserklärung, Widerspruch der Opposition zum geplanten Verbrenner-Aus ab 2035, Zwischenrufe, Applaus und Gelächter – Politik zum Anfassen. Besonders eindrucksvoll war das anschließende Gespräch mit den Abgeordneten Rüdiger Kauroff (SPD), Heike Köhler

(CDU), Djenabou Diallo Hartmann (Grüne) und Jessica Miriam Schülke (AfD). Die Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, um kritische und neugierige Fragen zu stellen – von Klima- und Bildungspolitik bis zu persönlichen Beweggründen für das politische Engagement. Dabei wurde deutlich: Politik kann leidenschaftlich, kontrovers, aber auch lehrreich und inspirierend sein. „Solche

Begegnungen sind durch nichts zu ersetzen“, betont Markus Bauch, Fachobmann Politik am Gymnasium Mellendorf. „Wenn Schüler Politik nicht nur im Unterricht besprechen, sondern live erleben, verstehen sie demokratische Prozesse auf einer ganz anderen Ebene – mit allen Emotionen, Diskussionen und Widersprüchen, die dazugehören.“ Am Ende des Tages kehrten die

Schüler mit vielen neuen Eindrücken und einem besseren Verständnis für Demokratie nach Mellendorf zurück – und vielleicht mit der einen oder anderen Idee, selbst einmal politisch aktiv zu werden.

**Die Schülerinnen und Schüler stellten im Landtag durchaus kritische Fragen.**  
Foto: privat



## 80 Prozent weniger Stromverbrauch

**WEDEMARK.** 80 Prozent weniger Stromverbrauch. Investition günstiger als geplant, Energieeinsparungen amortisieren Einsatz schnell. Mehr Sicherheit auf den Straßen, weniger Stromverbrauch und ein Plus für den Umweltschutz: Die Wedemark hat ihre Straßenbeleuchtung vollständig auf LED umgestellt. Rund 4.100 neue Leuchten sparen jährlich 80 Prozent Energie. Statt wie früher so viel Strom wie 380 Haushalte zu benötigen, verbrauchen sie nun nur noch so viel wie 75. „Wir sparen enorme Mengen Strom, ohne dass es dunkler wird. Im Gegenteil: Die Straßen sind heute besser und gezielter ausgeleuchtet“, betont Bürgermeister Helge Zychlinski. Die Umrüstung hat rund 2,8 Millionen Euro gekostet. Damit blieb die Investition deutlich unter der Kalkulation von 3,3 Millionen Euro. Etwa 540.000 Euro hat der Bund im Rahmen der Klimaschutzinitiative beigesteuert. „Durch die Energieeinsparungen rechnet sich die Investition für die Gemeinde in acht Jahren“, Bürgermeister Helge Zychlinski. Energy hat die neuen Leuchten vom Typ Philips Lumistreet Mini installiert. Sie lassen sich per Funk steuern und überwachen. Sie dimmen nachts automatisch herunter – ab 22.30 Uhr sogar auf nur noch 25 Prozent. Dann verbraucht jede Lampe nicht mehr Strom als eine helle Schreibtischleuchte. „Die Technik bringt Vorteile für Mensch und Natur. Insekten werden weniger angezogen, Anwohnerinnen und Anwohner können besser schlafen, und der Nachthimmel bleibt dunkel“, erläutert Projektleiter Jörg Meier von energy. Auch der Betrieb der Beleuchtung liegt für die nächsten zwölf Jahre in den Händen von energy. Das Unternehmen hat die Umrüstung zwischen 2023 und 2024 umgesetzt und sorgt nun für die laufende Betreuung. Mit der Umstellung erfüllt die Gemeinde auch Wünsche der Ortsräte. Hauptstraßen sind heller, Wohnstraßen weniger stark beleuchtet. Mastverlängerungen und Abschirmungen verhindern zudem, dass Licht auf Privatgrundstücke fällt.

# ALL-INCLUSIVE-KÜCHENMESSE

Mit vielen **MESSE-VORTEILEN** und **RABATTEN**

In Hannover + Laatzen

DONNERSTAG

## 23.

OKTOBER

FREITAG

## 24.

OKTOBER

SAMSTAG

## 25.

OKTOBER

Besser gleich zu porta.

# porta

KÜCHENWELT

# 60

Jahre

## MÖBILÄUM

KÜCHEN ZUM METERFESTPREIS AB

# 599.-<sup>\*1</sup>

PRO LAUFENDEN METER

0%

KÜCHENFINANZIERUNG ohne Anzahlung

BIS ZU

# 36<sup>\*2</sup>

MONATE.

**SIEMENS** **BOSCH** **BORA** **Quooker** **Villeroy & Boch** **AEG**

**BLANCO** **nobilis** **NEFF** **notteneo** **no!te**

**Miele** **schüller** **SCHOCK** **KÜCHEN**

SCHNITZEL mit klassischem Kartoffelsalat

Jetzt persönlichen Küchenberatungstermin sichern!

Beratung im Möbelhaus

Küchenberatung zu Hause

Hannover

Laatzen

porta.de/kuechenwelt/terminbuchung

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9 • Tel.: 0511 47566-0

30880 Hannover/Laatzen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 • Telefon: 05102 7361-0

\*1 Berechnet wird nur die tatsächlich benötigte Menge an Küchenmöbeln, zentimetergenau nach Aufmaß. Wir liefern zu dem errechneten Sonderpreis die beliebige – aus dem jeweiligen Sortiment des gewählten Herstellers zu wählende – Zusammenstellung/Ausstattung der gekauften Küche. Rabatt nur gültig beim Küchenneukauf vom 23.-25.10.2025. \*2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe vom 23.-25.10.2025.